

## Mit nur drei Gesundheitsfragen zum vollwertigen BU-Schutz: Der Kurzantrag unserer Junge-Leute-SBU

Der Kurzantrag unserer Junge-Leute-SBU berechtigt alle Menschen bis 35 Jahren zum Abschluss einer monatlichen BU-Rente von bis zu 2.000 Euro – und das mit nur drei Gesundheitsfragen.

### Die Vorteile auf einen Blick

- ✓ **Kurzantrag für alle bis einschließlich 35 Jahre**  
Kein langes Ausfüllen, egal welche Berufsgruppe und welcher Bildungsstand – ab sofort entscheidet nur das Alter. Hinweis: Die versicherte Person muss Schüler, Student oder berufstätig sein.
- ✓ **Fragen ohne Unklarheiten**  
Die drei Gesundheitsfragen sind genau spezifiziert – die sonst übliche Nachfragen entfallen. Außerdem beziehen wir uns nur auf die letzten 3 Jahre und das auch bei psychischen Erkrankungen oder stationären Aufenthalten.
- ✓ **Hohe Rente**  
Bis zu 2.000 Euro im Monat können in allen Tarifen vereinbart werden – Inklusive Dynamik und Nachversicherungsoptionen.

### Nur drei Gesundheitsfragen

1. **Sind Sie aktuell oder waren Sie in den letzten drei Jahren länger als 3 Wochen ununterbrochen nicht in der Lage, aus gesundheitlichen Gründen Ihrer schulischen, studentischen oder beruflichen Tätigkeit nachzugehen (z.B. durch Arbeitsunfähigkeit)?**
2. **Wurden Sie in den letzten drei Jahren zu folgenden Erkrankungen durch Ärzte, andere Heilbehandler oder Therapeuten untersucht, beraten oder behandelt?**  
Herz-Kreislaufkrankungen, Krebs, Schlaganfall, Leber-/Nierenerkrankungen, Autoimmunerkrankungen, Chronische Erkrankungen (z. B. Rheuma, Multiple Sklerose, Epilepsie), Diabetes, Asthma, Psychische oder neurologische Erkrankungen, HIV-Infektion / AIDS, Erkrankungen oder Beschwerden des Bewegungsapparates (z. B. Rücken, Knie, Hüfte) oder der Sinnesorgane (z. B. Augen, Ohren, Haut).
3. **Bestehen oder bestanden darüber hinaus bei Ihnen in den letzten drei Monaten eine der folgenden Gesundheitsstörungen oder Beschwerden?**  
Ungewollte Gewichtsabnahme; Brustschmerzen in Verbindung mit Herz-Kreislaufstörungen oder Kaltschweißigkeit; Atemnot; Blut im Stuhl, im Urin oder im Auswurf (Husten); Kopfschmerzen in Verbindung mit Lähmungserscheinungen, Sehstörungen, Gefühlsstörungen in den Gliedmaßen, regelmäßigem Erbrechen oder Ohnmachtsanfällen; Lymphknotenschwellungen, Brustknoten (Selbstertastung) oder Geschwürbildung; Veränderung der Haut bzw. Leberflecken; Wiederkehrende Schmerzzustände ungeklärter Ursache; Wiederkehrende Angstzustände, Panikattacken oder Erschöpfungszustände.

**Hinweis:** Die Gesundheitsfragen sind verkürzt wiedergegeben. Maßgebend ist ausschließlich der Wortlaut der Versicherungsbedingungen.

Bei Fragen oder Anmerkungen steht Ihnen Ihr persönlicher Ansprechpartner jederzeit zur Verfügung.

### Ihr Ansprechpartner



**Marco Winkler**  
VHV-Platz 1, 30177 Hannover

T 0511 9565-459

M 0173 607 43 97

marco.winkler@hannoversche.de  
partner.hannoversche.de

**Hannoversche Lebensversicherung AG**

VHV-Platz 1, 30177 Hannover

T 0511 9565-550

vertriebspartner@hannoversche.de

partner.hannoversche.de